

Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 23.6.2007

Kaufmannszug in Seligenstadt erwartet

es. SELIGENSTADT. Insgesamt 338 Kilometer haben die Teilnehmer am historischen Kaufmannszug von Augsburg nach Seligenstadt zurückgelegt, wenn sie heute gegen 16.30 Uhr am Platz vor dem Obertor eintreffen und über die Aschaffener Straße in die ehemalige Benediktinerabtei geleitet werden. Vor vier Jahren hatten die Initiatoren – Stephan Sprey, Robert Wurzel, Uwe Czupalla, Joachim Rühl und Udo Sommer – erstmals einen Kaufmannszug von Nürnberg nach Seligenstadt organisiert. Er erinnert an die Kaufmannszüge früherer Jahrhunderte, als die Teilnehmer auf dem Weg zur Frankfurter Messe in Seligenstadt eine letzte Rast einlegten. Am 9. Juni war der diesjährige „Kaufmannszug“ mit seinen Pferdewagen in Augsburg gestartet. Auf ihrer letzten Etappe, die in Obernburg beginnt, werden die Reisenden zunächst in Mainhausen von der dortigen Bürgermeisterin Ruth Dieser (SPD) begrüßt, ehe es nach Seligenstadt weitergeht, wo Bürgermeisterin Dagmar Nonn-Adams (parteilos) sie mit einem „historischen Empfangskomitee“ vor der Prälatur willkommen heißt. Die Organisatoren werden sich auch in das Goldene Buch der Stadt eintragen.